

## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Besinnung und Aufschluß</b> . . . . .	9
§ 1. Aufgabe, Problem, Zielsetzung . . . . .	9
§ 2. Veranlassung und Rechtfertigung . . . . .	11
§ 3. Sicht und Darstellweise . . . . .	14
<b>II. Auf der Suche nach Fundament und Maßstab</b> . . . . .	17
§ 4. Fundierung des Objektiven im Menschenbild . . . . .	17
a) Eigentümliche, auch sprachliche Erschwerungen . . . . .	17
b) Auskünfte über das Sozialwesen Mensch . . . . .	21
c) Folgerungen aus dem Sinnbezug der Wissenschaft . . . . .	24
§ 5. Der Diskussionsbereich . . . . .	26
a) Wesentliche Offenheit und Vorläufigkeit der <b>Gestaltungswissenschaften</b> . . . . .	26
b) Einbettung und Begrenzung des Problems . . . . .	30
§ 6. Zur Realdefinition des Werturteils . . . . .	33
a) Struktur und Formen; die Tatsachenproblematik . . . . .	33
b) Der Streitkern: das sittliche Werturteil . . . . .	38
c) Die Sollensanforderungen des Seins . . . . .	48
d) Verantwortlichkeit und Verantwortung des Erkennenden . . . . .	52
e) Die Personalnatur des Erkennens . . . . .	56
<b>III. Hintergrund und Triebkräfte der Forderung nach wertfreier Sozialwissenschaft</b> . . . . .	60
§ 7. Weltanschauung und Forscherinteresse . . . . .	60
§ 8. Wissenssoziologische Umstände der Forderung . . . . .	63
§ 9. Die Wissenschaftshaltung Max Webers . . . . .	67
a) Spannungen aus der zerklüfteten Persönlichkeit . . . . .	67
b) Das im heroischen Pathos hochwirksame Ethos . . . . .	72
§ 10. Die versagende Assistenz Werner Sombarts . . . . .	76
<b>IV. Kritik der Argumente zugunsten wertfreier Sozialwissenschaften</b> . . . . .	80
§ 11. Sind sittliche Werturteile allgemeingültig oder subjektiv? . . . . .	80
§ 12. Ist soziologisches Verstehen wertfrei möglich? . . . . .	86
§ 13. Verfälschen Werturteile die Wahrheit zur Ideologie? . . . . .	90

§ 14. Entwürdigen wissenschaftliche Werturteile letzte persönliche Entscheidungen? . . . . .	96
§ 15. Ist der Werturteilsstreit zuletzt müßig? . . . . .	99
<b>V. Die Unentbehrlichkeit wertender Sozialwissenschaft heute . . . . .</b>	<b>105</b>
§ 16. Die Sozialwissenschaften in der Beanspruchung durch Politik und Leben . . . . .	105
§ 17. Ein Blick auf die Zeitumstände . . . . .	108
§ 18. Empfehlungen aus den Erkenntnissen . . . . .	109
Schriftumsverzeichnis . . . . .	111
Personenregister . . . . .	119

#### **Benutzungshinweis:**

Zitate im Text und den Fußnoten der Arbeit sind nicht ausführlich, sondern abgekürzt belegt. Die erste Zahl in der nachgestellten Klammer verweist auf das fortlaufend bezifferte Werk im Schriftumsverzeichnis, aus dem zitiert ist; die zweite Zahl benennt die Seite darin.